**-Fuchs-**

**Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1918**

**Fuchs** war Pfarrer der katholischen Gemeinde **Engelskirchen**.

**Fuchs** war zudem stellvertretender Vorsitzender der Zentrumspartei

**2. Juli 1919**

*Kriegsgefangenen-Hilfe!*

*Die Rückkehr unserer Kriegsgefangenen steht bevor. Ihr Los war wohl das härteste der Kriegsteilnehmer*.

[...]

*Wenn die Heimkehrenden an ihrer Lebens- und Schaffensfreudigkeit Einbuße erlitten haben, so liegt es an uns, ihnen einen Weg zum neuen Leben zu bahnen; sie und ihre Angehörigen vor weiterter Verelendung und Verarmung zu bewahren, sie mit Rat und Tat zu unterstützen.*

*Für diese Aufgabe hat sich der unterzeichnete Ausschuß zur Verfügung gestellt.*

[...]

*Engelskirchen, den 29. Juni 1919*

*Der Ausschuß für die Kriegsgefangenen-Hilfe:*

*Albert Adolphs, Ernst Busch, Albert Döpper, Pfarrer* ***Fuchs****, Wilhelm Heu jun., Sanitätsrat Dr. Hilchenbach, Bürgermeister Hübner, Fritz Klagges, Superintendent Pfarrer Klingholz, Wilhelm Knipp, Vikar Landmesser, Rektor Resgen, Wilhelm Scherer*

**24. September 1919**

*Die Kevelaer-Prozession, die am Montagmorgen ausgezogen war, kam gestern Abend wohlbehalten wieder in Engelskirchen an.*

*Sie zählte rund 300 Teilnehmer und wurde von den Herren Geistlichen Pfarrer* ***Fuchs*** *aus Engelskirchen; Rektor Reesgen aus Loope und Pfarrer Averdung begleitet.*

*Das Hochamt in Kevelaer zelebrierte Dr. Pfarrer Fuchs, während die beiden anderen Herren assistierten. Herr Rektor Reesgen hatte die Predigt am Kreuzbaum übernommen.*

*Eine schöne Feier war besonders der abendliche Fackelzug mit Musikbegleitung i8n Kevelaer.*

*Der Eisenbahnverwaltung gebührt für die ausreichende Gestellung von Waggons besonderen Dank*

**28. November 1919**

*Am Sonntag hielt der Volksverein und der katholische Arbeiterverein Engelskirchen eine gemeinschaftliche Versammlung im* ***Meyer´schen Saal*** *ab.*

*Die zahlreich erschienenen Teilnehmer und -innen (auch die Damen waren eingeladen) wurden von Herrn Pfarrer* ***Fuchs*** *herzlich begrüßt. Er führte aus, daß, obschon beide Vereine verschiedene Ziele verfolgten, sich ihre Bestrebungen doch wieder an vielen Punkten berührten*.

[...]

*In dankenswerter Weise hätten sich dann auch heute wieder zwei Herren bereitgefunden, über interessanten und wichtige Themen zu sprechen: Herr Dr. Hilchenbach und Herr Hauptlehrer Reinartz aus Loope*.

[...]

*Herr Vikar Aretz machte zum Schluß noch einige geschäftliche Mitteilungen aus dem Arbeiterverein, richtete aber auch einen warmen Appell an die jungen Leute der Gemeinde, dem Arbeiterverein beizutreten*.

**Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Dezember 1933**

*Am Nachmittag fand im Hotel Althoff eine Sichtung des* ***Gemeinderates Waldbröl*** *statt.*

[...]

*Ein Antrag von Fräulein* ***Fuchs*** *aus Waldbröl auf Ausbau des im Zusammenlegungsverfahren ausgewiesenen neuen Weges von der Oststraße zur Adolf-Hitler-Straße wurde dahingehend erledigt, daß vorläufig als Zwischenlösung einige Treppenstufen in der Einmündung des Wegeplanums in die Ad-Hitler-Straße angebracht werden sollen und bei notwendigen Fuhrtransporten von Fall zu Fall die Genehmigung zur Benutzung des Schulplatzes erteilt werden soll.*

**Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. April 1936**

Der Schiedsrichter **Fuchs** war von der Fachschaft Fußball für das Meisterschaftsspiel der 2. Mannschaften zwischen Bergneustadt und Brück angesetzt worden

**Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. Mai 1936**

*Am Samstagabend wurde der neue Alarmplan der Kolonne* ***Gummersbach*** *durchgeführt. Um 8.20 Uhr wurden die Sanitäter durch Telefon alarmiert und schon nach 15 Minuten konnte Zugführer* ***Fuchs*** *dem Kolonnenarzt Dr. Linden die erste marschbereite Trage melden.*

**Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. März 1945**

**Fuchs** war Führer des 1. Zuges einer Oberbergischen Volkssturm-Kompanie unter dem Kommando von Otto Idel aus Wiehl

**Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**17. Juli 1960**

*Die* ***evangelische Kirchengemeinde Eckenhagen*** *hatte an 69 Konfirmanden der Jahrgänge 1934/35 Einladungen zur silbernen Konfirmation übersandt. Von den Konfirmandinnen ist inzwischen eine gestorben, und die Konfirmanden zahlten einen hohen Zoll an den Zweiten Weltkrieg. So waren es rund 25 Frauen und 17 Männer die sich am Sonntag zu Gottesdienst und Nachfeier trafen*.

[…]

*Man hatte Pastor Lauffer, der vor 25 Jahren die Konfirmanden einsegnete, zur Festpredigt eingeladen, aber er mußte aus gesundheitlichen Gründen absagen. Pastor Lauffer ist fast 80 Jahre alt*.

[…]

*Vikar* ***Fuchs*** *aus Bergneustadt, der selber ein Sohn aus der Kirchengemeinde Eckenhagen ist, übernahm diese Aufgabe*.

[…]

*Durch Lieder des Gemischten Chores Mittelagger, den Posaunenchor und einem Solostück von Frau Horn, einer der Konfirmandinnen, war der Gottesdienst besonders feierlich ausgestaltet*.

[…]

*Am Nachmittag begrüßte Pastor Röwer im Gemeindesaal zu „einigen Stunden ohne dProgramm“. Das allgemeine Gespräch, der Austausch von Erinnerungen und vor allem die vielen Fragen nach dem „woher?“ und „wohin?“ gaben dieser Feier den Inhalt. Viele der Konfirmanden hatten sich seit 25 Jahren nicht mehr gesehen*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 19.7.1960]

**Fuchs**

geboren am (unbekannt)

**21. Juli 1960**

Der **VfL Gummersbach** hat wieder zwei Mannschaften in der Endrunde um die Westdeutsche Handball-Meisterschaft. Nachdem die Teilnahme der 1. Mannschaft schon vor Monaten wieder feststand, hat sich nun nach mehreren zum Teil harten Qualifikationsspielen, auch die **Jugendmannschaft** wieder unter die letzten vier vorgearbeitet.

[…]

Am heutigen Donnerstag gelang der Einzug in die Endrunde durch einen schwer erkämpften 19:18-Erfolg in Leverkusen gegen den Turnerbund Burtscheid, den Gruppenzweiten des Aachener Kreises.

[…]

Im letzten Spiel sah man Kombinationen und Sperrwechsel, besonders Schumacher und Jochen Brand, wie selten „bei den Alten“. Überhaupt ist der Angriff der Gummersbacher der weitaus stärkere Mannschaftsteil neben dem tadellos haltenden Peter Lenz im Tor.

[…]

Gummersbach

Peter Lenz – H. Müller, Bubenzer, Weise, Mieth, Hans-Peter Müller, Schumacher (9), Nettersheim (2), Jochen Brand (6), **Fuchs** (2), Kienbaum

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 28.7.1960]

**Adolf Fuchs** (I)

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Mai 1923**

*Braves Mädchen für kleine Landwirtschaft zur Stütze der Hausfrau gesucht.*

***Adolf Fuchs I*** *–* ***Marienhagen*** *(Post Niederseßmar)*

**Aenne Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Aenne Käsberg

Gestorben am (unbekannt)

**6. Mai 1944**

*Heute feiern das Fest der silbernen Hochzeit die Eheleute Otto Fuchs und Frau* ***Aenne Fuchs****, geborene Käsberg, wohnhaft in* ***Schönenbach***

**Albert Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Mai 1944**

*Nun traf auch uns die schlimme Nachricht, daß unser lieber, hoffnungsvoller und lebensfroher Sohn* […]

*Gefreiter Fritz Fuchs*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Infanterie-Sturmabzeichens und des Verwundetenabzeichens in Gold*

*an seiner schweren Verwundung, die er am 2.3.1944 erhalten hatte, kurz vor seinem 21. Geburtstage am 31.3.1944 in einem Feldlazarett den Heldentod fand.*

*In stillem Leid:*

***- Albert Fuchs*** *und Frau Marta Fuchs, geborene Mauelshagen*

*- Else Lüttgen, geborene Fuchs*

*- Ester Jansen und alle Anverwandten*

***Vollmerhausen*** *und im Osten im Mai 1944*

**Albert Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**24. Dezember 1949**

Der Gastwirt **Albert Fuchs** betrieb in der Ortschaft **Nosbach** bei Wildbergerhütte den Gasthof Fuchs.

**Anita Fuchs**

geboren am 23. Juli 1960

**11. August 1960**

Das Standesamt der Kreisstadt Gummersbach beurkundete folgende Geburten:

23.7. **Anita**, Tochter der Eheleute Ernst Hermann Fuchs und Frau Elisabeth Fuchs, geborene Müller, wohnhaft in **Dieringhausen**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Anna Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Anna Mermagen

Gestorben am (unbekannt)

**24. April 1936**

Frau **Anna Fuchs**, geborene Mermagen wurde in der Todesanzeige des Herrn Ernst Mermagen erwähnt

**August Fuchs**

Geboren am 27. November 1864

Gestorben am (unbekannt)

**24. November 1949**

*Familien-Nachrichten:*

*85 Jahre alt wird am 27. November* ***August Fuchs****, wohnhaft in* ***Gummersbach, Ludwigstraße 12****.*

*Er erfreut sich bester Gesundheit und körperlicher Frische.*

**August Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Februar 1950**

*Das Standesamt der Stadt Bergneustadt beurkundete in der Zeit vom 1. bis zum 15. Februar den Sterbefall*

*- des* ***August Fuchs,*** *wohnhaft in* ***Bergneustadt*** *(72 Jahre alt)*

**Bernhard Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Januar 1950**

*Heute 13.30 Uhr wurde unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* […]

*Frau Klara Fuchs, geborene Ihne*

*nach langem Leiden im Alter von fast 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

*- Eheleute Walter Fuchs und Frau Ilse Fuchs, geborene Dabelstein*

*- Eheleute* ***Bernhard Fuchs*** *und Frau Lieselotte Fuchs, geborene Bruhn*

*- Frau Witwe Ilse Fuchs, geborene Gorzalka*

*Rospe, den 20. Januar 1950*

**Carl Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. Mai 1923**

*8 – 10 tüchtige Klein-Pflasterer für sofort nach Neviges (Rheinland) gesucht. Logis vorhanden. Eduard Dohrmann*

*Näheres bis Sonntag bei* ***Carl Fuchs*** *–* ***Schalenbach*** *bei Denklingen*

**Christel Fuchs**

Geboren am 24. September 1948 als Christel Stucke

Gestorben am 14. April 2023

**Dieter Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1969**

**Dr. Dieter Fuchs** wurde für die CDU Mitglied im oberbergischen **Kreistag**

**27. November 1969**

**Dieter Fuchs** (CDU), wohnhaft in **Breda**, ist Mitglied des Rates der neuen Gemeinde Wiehl

**1. Juli 1970**

der Richter **Dr. Dieter Fuchs** war für die CDU Mitglied im **Kreistag**

[…]

Der Kreistag des Oberbergischen Kreises hatte in dieser Legislaturperiode 43 Sitze, davon hatte die SPD 19, die CDU 18 und die FDP 6 Sitze. Landrat war der CDU-Politiker Hans Wichelhaus

**1979**

Der CDU-Politiker **Dieter Fuchs** wurde als Nachfolger von Friedrich-Wilhelm Goldenbogen zum neuen Oberkreisdirektor des Oberbergischen Kreises ernannt

**18. März 1980**

„*Die Schutzpolizei auf neuen Wegen zur Verkehrssicherheit*“, unter diesem Motto stand die offizielle Übergabe des Verkehrsinformationsbusses an die Kreispolizeibehörde durch Landrat Hans Wichelhaus und Oberkreisdirektor Dr. **Dieter Fuchs**. Runde 30 prominente Ehrengäste aus Politik, Verkehrswesen und von der Polizei hatten sich am heutigen Dienstagmorgen in der Gummersbacher Fußgängerzone neben dem Kaufhaus Schramm eingefunden, um der Übergabe beizuwohnen und die vielfältigen Informationen entgegenzunehmen.

[…]

Daß es den Kindern Spaß macht, hatten vorher schon die Erstklässler der Gummersbacher Grundschule in der Körnerstraße bewiesen. Die beiden Polizeiobermeister Emil Funk und Walter Rasel, die Besatzung des Busses, machten die Kinder mit der Arbeit der Polizei und den Gefahren des Straßenverkehrs vertraut.

[…]

„*Bei der Großflächigkeit des Oberbergischen Kreises hätte es keinen Sinn gehabt, der Verkehrsunterricht und das für Kinder pädagogisch sehr wichtige Puppentheater an einen zentralen Ort zu legen*“, betonte der Leiter der Abteilung für Verkehrswesen, Polizeihauptkommissar Heinz-Uwe Tholl, nochmals die Wichtigkeit des Verkehrsbusses.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 19.3.1980]

**10. April 1986**

Bernd Kronenberg wurde bei der Mitgliederversammlung der **Gewerkschaft der Polizei (GdP), Kreisgruppe Oberberg**, einstimmig wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er hat dieses Amt seit anderthalb Jahren inne. In seinem Geschäftsbericht hob Kronenberg die vom Vorstand in dieser Zeit geleistete Arbeit hervor.

[…]

Verärgert reagiert Heinz-Uwe Tholl. Leiter der Gummersbacher Polizeistation auf eine Äußerung Kronenbergs. Der meinte, daß sehr viel Negatives aus dem beruflichen Umfeld auf die GdP abgeladen werde und daß die „schädliche alles-ist-schlecht-Haltung“ besonders auf der Gummersbacher Wache anzutreffen“ sei.

Tholl verwahrte sich gegen diese Behauptung und verlangte eine Richtigstellung, Kronenberg relativierte seine Aussage dann dahingehend, daß dies kein rein Gummersbacher Problem sei, aber gerade die Beamten auf dieser Wache „tendierten“ zur PDB.

[…]

Oberkreisdirektor Dr. **Dieter Fuchs** wies auf die „nicht nur guten Schlagzeilen“ der Polizei im vergangenen Jahr hin, bemerkte aber auch, daß eine „Beruhigung“ eingetreten sei.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 12.4.1986]

**1987**

Der Oberkreisdirektor des Oberbergischen Kreises **Dieter Fuchs** legte sein Amt nieder

**Elisabeth Fuchs**

geboren am (unbekannt) als Elisabeth Müller

gestorben am (unbekannt)

**11. August 1960**

Das Standesamt der Kreisstadt Gummersbach beurkundete folgende Geburten:

23.7. Anita, Tochter der Eheleute Ernst Hermann Fuchs und Frau **Elisabeth Fuchs**, geborene Müller, wohnhaft in **Dieringhausen**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Emma Fuchs**

Geboren am 25. November 1865 als Emma Haas

Gestorben am (unbekannt)

**24. November 1949**

*Familien-Nachrichten:*

*84 Jahre alt wird am 25. November Frau* ***Emma Fuchs****, geborene Haas, wohnhaft in* ***Hunstig****.*

**Emmi Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. April 1944**

*Wenn 22 Betriebsgemeinschaften unseres Kreises Mehrleistungen von 20 bis 156 vH im vergangenen Jahr erreichten* […] *obwohl die Kriegsumstände eher zu einer Verminderung der Leistungen hätte führen können, da die besten Fachkräfte an der Front stehen* […] *so darf man wohl mit Kreisleiter Pieck sagen, daß dieser Triumph aber nur ermöglicht wurde durch die Stärke des Glaubens an Deutschlands nationalsozialistische Berufung*.

[…]

*So war denn auch der Gedanke des Kreiswalters der DAF, W. Wirths, nur zu berechtigt, als er sich entschloß, in einer Feierstunde die Anerkennung dieser Leistungen vor aller Öffentlichkeit auszusprechen und damit zum ersten Mal eine Feier der Leistung zu begehen.*

[…]

*Mit je 117 von 120 möglichen Punkten stehen an der Spitze der gewerblichen und betrieblichen Jugend unseres Kreises der Hausarbeitslehrling* ***Emmi Fuchs****.*

[…]

**Erhard Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. August 2009**

Bei den Kommunalwahlen zum Oberbergischen Kreistag gab es im **Wahlbezirk 9 (Gummersbach)** folgendes Ergebnis

- Jürgen Marquardt (CDU) - 51,5 Prozent  
- Axel Blüm (SPD) - 20,8 Prozent  
- Dr. Ralph Krolewski (die Grünen) - 9,5 Prozent  
- Dietrich Busch (FDP) - 11,7 Prozent  
- Manfred Kreßner (UWG) - 0,6 Prozent  
- **Erhard Fuchs** (FWO) - 0,4 Prozent  
- Tobias Zirkel (pro NRW) - 1,4 Prozent  
- Marion Belo (Die Linke) - 4,2 Prozent

Damit gewann der Kandidat der CDU, Jürgen Marquardt, das Direktmandat für den nächsten Kreistag

**Erika Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**27. Juli 1942**

*Erstmalig wurden im oberbergischen Bezirk Prüfungen von Anlernlingen durchgeführt. Es handelt sich hierbei um Bürogehilfinnen und um gewerbliche Anlernlinge aus der Textilindustrie (Spinnereiwerker und Seidenstoffweber)*

[…]

*Die Prüfung der Bürogehilfinnen hatte folgendes Ergebnis. alle zur Prüfung angemeldeten Jugendlichen bestanden die Prüfung. es handelt sich ausschließlich um Anlernlinge der Firma* ***L. & C. Steinmüller, Gummersbach****:*

*- Waltraud Blaß*

*- Lieselotte Bosch*

*- Erika Brinkmann*

*-* ***Erika Fuchs***

*- Ilse Ganzauer*

*- Anneliese Genner*

*- Elfriede Haschek*

*- Edith Keßler*

*- Gisela Köhler*

*- Hanni Schmermund*

*- Anneliese Winter*

**Erna Fuchs**

Geboren im Oktober 1949

Gestorben am (unbekannt)

**5. November 1949**

*Das Standesamt der Stadt Waldbröl beurkundete vom 16. bis 31. Oktober 1949 die Geburt des Franz Eberhard, Sohn der Eheleute Franz Wilhelm Fuchs und Frau* ***Erna Fuchs****, wohnhaft in* ***Brüchermühle***.

[laut der OVZ v. 5.11.1949)

**Ernst Hermann Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**11. August 1960**

Das Standesamt der Kreisstadt Gummersbach beurkundete folgende Geburten:

23.7. Anita, Tochter der Eheleute **Ernst Hermann Fuchs** und Frau Elisabeth Fuchs, geborene Müller, wohnhaft in **Dieringhausen**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Ferdinand Fuchs** (sen.)

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.März 1923**

*Bekanntmachung betreffend die Wahl von 24 Beisitzern zum Kreisgewerbegericht*

*In Ergänzung der Bekanntmachung vom 5. des Monats (abgedruckt in Nr. 17 des Kreisblattes) mache ich folgendes bekannt: Der Kreis ist in folgende Stimmbezirke eingeteilt – gewählt wird in den dabei bezeichneten Lokalen – Als Wahlvorstand sind die nachgenannten Herren bestellt.*

[…]

*Stimmbezirk:* ***Denklingen***

*Wahllokal: 1. kath. Schulkl Denklingen*

*Wahlvorsteher: Rudolf Schumacher*

*Stellvertreter: Ernst Krause*

*Schriftführer: Heinrich Heuser*

*Beisitzer:* ***Ferdinand Fuchs*** *sen.*

*Waldbröl, den 27. Februar 1923 – der Vorsitzende des Kreisausschusses i.A. Engelbert*

**Ferdinand Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. Dezember 1933**

*In der Prozeßsache Landbund-Kreditgenossenschaft gegen die ehemalige Verwaltung hat das Oberlandesgericht nunmehr beschlossen, in die Beweisaufnahme einzutreten*. [...] *Es soll Beweis erhoben werden über die Behauptungen der Klägerin.*

[...]

*Als weiteren Zeugen hat die Klägerin beantragt, den* ***Ferdinand Fuchs*** *in* ***Schalenbach*** *zu vernehmen*

**Ferdinand Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1936**

*Am Sonntag hielt die Wehrkameradschaft Wildbergerhütte unter guter Beteiligung im* ***Gasthof Raßner in Odenspiel*** *eine Versammlung ab, die von Kameradschaftsführer Breiderhoff eröffnet und geleitet wurde.*

*Nach der Protokollverlesung durch den Schriftführer Kamerad Vasbender wurde beschlossen, eine Patenkasse zu gründen, deren Zweck es sein soll, bedürftige Kameraden, die zur Zahlung des Beitrags nicht in der Lage sind, zu unterstützen.*

*Für 40-jährige treue Mitgliedschaft wurden die Kameraden Wilhelm Dißmann, Otto Dißmann, Otto Ranke, August Schneider, Albert Hamburger und* ***Ferdinand Fuchs*** *entsprechend geehrt.*

**Ferdinand Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. Juli 1960**

*Die Fußballer des TuS Derschlag wählten in ihrer Jahreshauptversammlung kürzlich die neuen Mannschaftsbetreuer.*

*- für die Jugend wird künftig Rolf Kramer*

*- für die 3. Mannschaft Erhard Braun*

*- für die Reservemannschaft* ***Ferdinand Fuchs****, und*

*- für die 1. Mannschaft K. W. Köster*

*verantwortlich sein*

[…]

*K. W. Köster leitet fernerhin die Fußballabteilung, die Geschäftsführung liegt in Händen von Friedel Kühne.*

*Die Wartung des Jugendheimes, das die Sportler demnächst selber renovieren werden, übernahm Herr Becker*.

**Franz Eberhard Fuchs**

Geboren im Oktober 1949

Gestorben am (unbekannt)

**5. November 1949**

*Das Standesamt der Stadt Waldbröl beurkundete vom 16. bis 31. Oktober 1949 die Geburt des* ***Franz Eberhard****, Sohn der Eheleute Franz Wilhelm Fuchs und Frau Erna Fuchs, wohnhaft in* ***Brüchermühle***.

[laut der OVZ v. 5.11.1949)

**Franz Wilhelm Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. November 1949**

*Das Standesamt der Stadt Waldbröl beurkundete vom 16. bis 31. Oktober 1949 die Geburt des Franz Eberhard, Sohn der Eheleute* ***Franz Wilhelm Fuchs*** *und Frau Erna Fuchs, wohnhaft in* ***Brüchermühle***.

[laut der OVZ v. 5.11.1949)

**Friedhelm Fuchs**

Geboren im Jahre 1929

Gestorben am (unbekannt)

**März 1945**

Der 15-jährige **Friedhelm Fuchs** wohnte in **Marienhagen**

**Friedrich Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Juni 1936**

*7.500 Jungen und Mädchen sind am vergangenen Wochenende in unserer oberbergischen Heimat zu den Wettkämpfen des Deutschen Jugendfestes angetreten*.

[…]

*Die Ergebnisse der Wettkämpfe zeigen deutlich den großen Fortschritt, der durch die Breitenarbeit des HJ-Sportes im letzten Jahre erzielt werden konnte.*

***Wildbergerhütte****, Mannschaftskämpfe des Deutschen Jungvolks. Der 1. Preis war verbunden mit der Ehrenurkunde des Führers*

*1. Jungenschaft Hespert (Kurt Beer) 208,8 Punkte*

*2. Jungenschaft Eckenhagen (****Friedrich Fuchs****) 206,2 Punkte*

*3. Jungenschaft Hahnenseifen (Herbert Müller) 205,8 Punkte*

**Fritz Fuchs**

Geboren im Jahre 1923

Gestorben am 31. März 1944 im Feldlazarett im Osten

**13. Mai 1944**

*Nun traf auch uns die schlimme Nachricht, daß unser lieber, hoffnungsvoller und lebensfroher Sohn* […]

*Gefreiter* ***Fritz Fuchs***

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Infanterie-Sturmabzeichens und des Verwundetenabzeichens in Gold*

*an seiner schweren Verwundung, die er am 2.3.1944 erhalten hatte, kurz vor seinem 21. Geburtstage am 31.3.1944 in einem Feldlazarett den Heldentod fand.*

*In stillem Leid: Albert Fuchs und Frau Marta Fuchs, geborene Mauelshagen; Else Lüttgen, geborene Fuchs; Ester Jansen und alle Anverwandten*

***Vollmerhausen*** *und im Osten im Mai 1944*

**Fritz Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**23. Januar 1950**

*An der gut besuchten Jahreshauptversammlung der* ***Aggertaler Schützengilde*** *im Vereinslokal Sanner nahmen nicht weniger als acht ehemalige Schützenkönige und der derzeitige König „Gustav“ teil*.

[…]

*Der bisherige provisorische Vorstand wurde durch die Versammlung bestätigt.*

*- Emil Katthage ist Vorsitzender*

*- Hermann Holland ist stellvertretender Vorsitzender*

*- Fritz Solbach ist Schriftführer*

*-* ***Fritz Fuchs*** *ist Kassierer*

*- Heinrich Emde ist Kommandant, dieser hat dieses Amt schon 20 Jahre inne und zählt auch zu den Gründungsmitgliedern*.

**Gertrud Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**25. Juli 1942**

*Von seinem Hauptmann erhielten wir die erschütternde Nachricht, daß unser lieber, guter Sohn, Bruder, Schwager, mein über alles geliebter Bräutigam* […]

*Unteroffizier Willi Westebbe*

*Flugzeugführer in einer Kampffliegerstaffel*

*sein junges hoffnungsvolles Leben im Alter von 23 Jahren für Großdeutschland hingegeben hat. Er wurde mit militärischen Ehren zur letzten Ruhe gebettet.*

*in tiefem Schmerz:*

*- Eheleute Otto Westebbe und Frau Anna Westebbe, geborene Wirth*

*- Eheleute Karl Westebbe, z. Zt. im Felde und Frau Anni Westebbe, geborene Hasler*

*- Eheleute Walter Becker und Frau Elfriede Becker, geborene Westebbe*

*- Otto Westebbe*

*- Erwin Westebbe, z. Zt. im Felde*

*-* ***Gertrud Fuchs*** *als Braut*

*Bruch bei Lantenbach, im Juli 1942*

**Günther Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1944**

Der Schüler **Günther Fuchs** wurde aus der **Rektoratsschule in Wiehl** mit Abschluss entlassen

**Hans Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen im Frühjahr 1944 im Osten

**31. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, lieber, sonniger Junge* […]

***Hans Fuchs***

*Grenadier in einem Grenadier-Regiment*

*Im blühenden Alter von 17 Jahren und 3 Monaten bei den schweren Kämpfen im Osten sein junges Leben lassen musste.*

*In stiller Trauer: Josef Fuchs und Ehefrau Katharina Fuchs, geborene Eimermacher*

***Wiehlpuhl*** *bei Osberghausen im Mai 1944*

**Hans Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

*Es war wohl die Einmaligkeit der Veranstaltung, die so viele Menschen nach Waldbröl gelockt hatte. Rund 5000 Menschen umsäumten die Rennstrecke, die Straße von der Biebelshofer Höhe bis hinunter nach* ***Waldbröl****.*

*Am Start hatten sich etwa 75 Seifenkisten-Rennwagen angesammelt, die auf das Startzeichen warteten. Von einem 3 m hohen künstlichen Abhang herab begann der Start und dann rollten die Wägelchen auf der 1,8 km langen Rennstrecke hinunter ins Tal*.

[…]

*Die Siegerliste weist folgende Namen auf:*

*Klasse B (Wagen mit Vollgummireifen), 16 – 18-jährige*

*1.* ***Hans Fuchs****, Denklingen*

**Hans Werner Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. Juni 1936**

**Hans Werner Fuchs** ist Schüler der Untersekunda an der **Hollenbergschule in Waldbröl**.

[laut der Chronik „75 Jahre Hollenbergschule Waldbröl“ v. 1.6.1936]

**Harald Fuchs**

geboren am (unbekannt)

**9. März 2019**

Bei der diesjährigen Jubilarenehrung des **KreisChorVerbandes Oberberg** wurden 98 verdiente Sänger und Ehrenamtler mit Ehrenurkunden und -nadeln ausgezeichnet.

[…]

Mit der gelungenen Organisation der Jubilarenehrung 2019 in der Aula des Schulzentrums Bielstein hat das neue dreiköpfige KCV-Leitungsteam die Feuertaufe am Samstag mit Bravour bestanden. Und die Erleichterung war Rolf Udo Schneider, Wilfried Rausch und Angelika Maluck nach Ende der Veranstaltung deutlich anzumerken.

„*Es hat uns Spaß gemacht. Manches können wir mit eurer Hilfe noch verbessern*", bat das Trio für künftige Ehrungen um weiteren, frischen Wind aus den Reihen seiner Mitglieder.

[…]

Danach eröffneten die Newcomer, die bereits seit 5, 10 oder 15 Jahren aktiv im Chor singen, den Reigen der Auszeichnungen. Zwischen den Würdigungen für 40, 50, 60, 65, 70 und 25 Jahre aktives Singen im Chor stellten der MGV Concordia 1882 Morsbach, der MGV Bergischer Liederkranz Schönenbach gemeinsam mit dem MGV Escherhof und der MGV Edelweiß Alzen ihre musikalischen Potentiale unter Beweis.  Auch die "Hintergrund-Aktiven" des Kreischorverbandes, ohne deren Einsatz keine Vereinsarbeit denkbar wäre, wurden vom Leitungsteam ins Schaufenster gestellt.

[…]

**65 Jahre aktives Singen Sängerinnen/Sänger**

- **Harald Fuchs**, Bielsteiner Männerchor 1900

**Hartmut Fuchs**

Geboren am 26. Juni 1955

Gestorben am 25. Juli 2023

**Heinrich Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Januar 1923**

Der Landwirt **Heinrich Fuchs** wohnte in **Bettenhagen**

**Heinz Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. November 1949**

Aus russischer Gefangenschaft sind in der Zeit vom 1. bis 10. November 1949 in die Gemeinde Wiehl zurückgekehrt:

- Wilhelm Klappert, wohnhaft in Alferzhagen

- **Heinz Fuchs**, wohnhaft in **Pergenroth**

- Paul Klang, wohnhaft in Pfaffenberg

- Werner Grau, wohnhaft in Brück

**Heinz Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Januar 1950**

In einem Pokalspiel verliert der TuS Wiehl vor 500 Zuschauern auf heimischen Platz gegen den **SSV Denklingen** mit 4:6 nach Verlängerung.

[…]

In der 15. Minute bringt Krohm den Ball gefühlvoll in den Denklinger Strafraum, genau auf den Fuß von Linksaußen Diederichs, der unhaltbar für Metzler zum 1:0 einschießt. Gästespieler Hombach trifft aus gut 20 Metern zum Ausgleich. Der Anstoß führt direkt wieder vors Denklinger Tor, Dieter Schmidt erhält von Diederichs den Ball und köpft unhaltbar zur erneuten Führung ein. Beim nächsten Angriff steht SSV-Mittelstürmer Günter Ising in guter Position und trifft zum 2:2, womit es auch in die Halbzeit geht.

[…]

Der zweite Durchgang verläuft, außer deinem verschossenen Elfmeter von TuS-Verteidiger Walter Lück unspektakulär, so dass es in die Verlängerung geht.

[…]

Dort überschlagen sich jedoch die Ereignisse. Zunächst bringt **Heinz Fuchs** die Gäste mit einem Doppelpack mit 4:2 in Führung. Die Wiehler raffen sich auf, und schaffen durch Bauer und Schmidt den Ausgleich zum 4:4

Ein hoher Ball von Schneider findet zum fünften Mal den Weg ins Wiehler Tor. Und drei Minuten vor Schluß sorgt Schreiner mit seinem Tor zum 6:4 für die endgültige Entscheidung

**Heinz Fuchs**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**14. Juli 1960**

*Familien-Nachrichten*

*Bergneustadt. Geburten. Am 10. Juli 1960; Ulrike, Tochter der Eheleute* ***Heinz Fuchs*** *und Frau Marlene Fuchs, geborene Köster, wohnhaft in* ***Ahe***

**Helmut Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1939**

Der Oberprimaner **Helmut Fuchs** schloß seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Abitur ab.

**28. April 1944**

*Ehrentafel für unsere Soldaten: Das Eiserne Kreuz 2. Klasse erhielt Unteroffizier* ***Helmut Fuchs****, wohnhaft in* ***Bergneustadt***

**Helmut Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1968**

**Helmut Fuchs** besucht die Klasse 1 der **Volksschule in Lieberhausen**. In dieser Klasse befinden sich Schüler und Schülerinnen aus dem 1. bis zum 4. Schuljahr. Lehrerin war Frau Hannelore Schönle

**Helmuth Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Mai 1936**

*Unter dem Vorsitz des Obermeisterstellvertreters Oswald Schulte haben folgende Prüfungen in der Fleischer-Innung stattgefunden.*

[…]

*Der Zwischenprüfung unterzogen sich nachstehend genannte Lehrlinge:*

*In Waldbröl:* ***Helmuth Fuchs***

**Hermann Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Mai 1944**

Hochtragendes rotbuntes Rind zu verkaufen.

**Hermann Fuchs**, **Wäldchen**, Post Holpe

**Ida Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Dezember 1933**

*Ein eleganter Damen-Hut ist ein willkommenes Geschenk. Auch handgearbeitete Pullover, Westen, Mützen und Schals, Stümpfe, Handschuhe oder Taschentücher empfiehlt:*

***Ida Fuchs*** *-* ***Waldbröl***

**Ilse Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Ilse Dabelstein

Gestorben am (unbekannt)

**21. Januar 1950**

*Heute 13.30 Uhr wurde unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* […]

*Frau Klara Fuchs, geborene Ihne*

*nach langem Leiden im Alter von fast 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

*- Eheleute Walter Fuchs und Frau* ***Ilse Fuchs****, geborene Dabelstein*

*- Eheleute Bernhard Fuchs und Frau Lieselotte Fuchs, geborene Bruhn*

*- Frau Witwe Ilse Fuchs, geborene Gorzalka*

*Rospe, den 20. Januar 1950*

**Ilse Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Ilse Gorzalka

Gestorben am (unbekannt)

**21. Januar 1950**

*Heute 13.30 Uhr wurde unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* […]

*Frau Klara Fuchs, geborene Ihne*

*nach langem Leiden im Alter von fast 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

*- Eheleute Walter Fuchs und Frau Ilse Fuchs, geborene Dabelstein*

*- Eheleute Bernhard Fuchs und Frau Lieselotte Fuchs, geborene Bruhn*

*- Frau Witwe* ***Ilse Fuchs****, geborene Gorzalka*

*Rospe, den 20. Januar 1950*

**Irmgard Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1964**

In diesem Jahr wurde das Ehepaar **Irmgard Fuchs** und Karl Heinz Fuchs vom **Ernteverein Drabenderhöhe** anlässlich des traditionellen Erntedankfestes zum Erntepaar ernannt

**Josef Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, lieber, sonniger Junge* […]

*Hans Fuchs*

*Grenadier in einem Grenadier-Regiment*

*Im blühenden Alter von 17 Jahren und 3 Monaten bei den schweren Kämpfen im Osten sein junges Leben lassen musste.*

*In stiller Trauer:*

***Josef Fuchs*** *und Ehefrau Katharina Fuchs, geborene Eimermacher*

***Wiehlpuhl*** *bei Osberghausen im Mai 1944*

**Karl Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben im August 1923

**22. August 1923**

*Gott dem ‚Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben Vater* […]

***Karl Fuchs***

*Nach kurzer Krankheit im Alter von 78 Jahren zu sich in die ewige Heimat zu nehmen.*

*Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

***Schalenbach****, den 22. August 1923*

**Karl Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Dezember 1933**

Herr **Karl Fuchs** betrieb mit seiner Frau in **Denklingen** eine Bäckerei, Konditorei u. Cafe

**Karl Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Mai 1936**

Fräulein Paula Haarhaus, wohnhaft in Rodt-Müllenbach und Herr **Karl Fuchs**, wohnhaft in **Gummersbach**, gaben öffentlich ihre Verlobung bekannt

**Karl Emil Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (Unbekannt)

**März 1944**

Der 45-jährige Walter Fuchs wohnte mit seiner Frau Martha Fuchs, geborene Dederich und seinem Sohn **Karl Emil Fuchs** in **Niederseßmar** bei Gummersbach

**Karl-Heinz Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1964**

In diesem Jahr wurde das Ehepaar Irmgard Fuchs und **Karl-Heinz Fuchs** vom **Ernteverein Drabenderhöhe** anlässlich des traditionellen Erntedankfestes zum Erntepaar ernannt

**Katharina Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Katharina Eimermacher

Gestorben am (unbekannt)

**31. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, lieber, sonniger Junge* […]

*Hans Fuchs*

*Grenadier in einem Grenadier-Regiment*

*Im blühenden Alter von 17 Jahren und 3 Monaten bei den schweren Kämpfen im Osten sein junges Leben lassen musste.*

*In stiller Trauer:*

*Josef Fuchs und Ehefrau* ***Katharina Fuchs****, geborene Eimermacher*

***Wiehlpuhl*** *bei Osberghausen im Mai 1944*

**Klara Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Klara Ihne

Gestorben am 20. Januar 1950

**21. Januar 1950**

*Heute 13.30 Uhr wurde unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* […]

*Frau* ***Klara Fuchs****, geborene Ihne*

*nach langem Leiden im Alter von fast 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

*- Eheleute Walter Fuchs und Frau Ilse Fuchs, geborene Dabelstein*

*- Eheleute Bernhard Fuchs und Frau Lieselotte Fuchs, geborene Bruhn*

*- Frau Witwe Ilse Fuchs, geborene Gorzalka*

*Rospe, den 20. Januar 1950*

**Klara Fuchs**

geboren am 22. Juli 1886 als Klara Peil

**22. Juli 1960**

*Frau Witwe* ***Klara Fuchs****, geborene Peil, wohnhaft in* ***Friedrichsthal****, feiert am heutigen Tag ihren 76. Geburtstag*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 22.7.1960]

**Lieselotte Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Lieselotte Bruhn

Gestorben am (unbekannt)

**21. Januar 1950**

*Heute 13.30 Uhr wurde unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* […]

*Frau Klara Fuchs, geborene Ihne*

*nach langem Leiden im Alter von fast 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

*- Eheleute Walter Fuchs und Frau Ilse Fuchs, geborene Dabelstein*

*- Eheleute Bernhard Fuchs und Frau* ***Lieselotte Fuchs****, geborene Bruhn*

*- Frau Witwe Ilse Fuchs, geborene Gorzalka*

*Rospe, den 20. Januar 1950*

**Luis Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Juli 2023**

Der **SSV Nümbrecht** hat doch noch einmal auf dem Transfermarkt zugeschlagen und sich mit einem Talent aus der U19-Mittelrheinliga verstärkt. Luis Fuchs aus der A-Jugend des FC Hennef schließt sich dem Landesligisten mit sofortiger Wirkung an.

Laut Trainer Torsten Reisewitz fühlt sich der 18-Jährige auf den zentralen Mittelfeldpositionen am wohlsten. „*In Hennef hat er zuletzt meist auf der Außenbahn gespielt, ich sehe ihn aber auf Sechs, Acht oder Zehn. Luis hat eine tolle Übersicht und uns bei seinen Aufritten in der A-Jugend-Mittelrheinliga sowie im Probetraining überzeugt*“, so Reisewitz.

**Margarete Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Februar 1950**

*An der Verwaltungs- und Sparkassenschule Köln, Abteilung Gummersbach bestanden die aus Bergneustadt stammenden Verwaltungsangestellten* ***Margarete Fuchs****, Helmut Kowalsky und Karl-Heinz Schönstein die Sekretärprüfung*.

**1973**

Die Verwaltungsangestellte **Margarete Fuchs**, wohnhaft in **Bergneustadt, Herweg 72** ist beim Standesamt der Stadt Bergneustadt tätig

**Marius Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

**6. Mai 2023**

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des **TV Gelpetal** standen zahlreiche Ehrungen auf dem Programm.

- Heinz Hardt gehört dem Verein seit 75 Jahre an

- Maria Wiegand seit 65 Jahren

- Helga Söhnchen seit 60 Jahren

- Martin Canisius, Stefan Euteneuer und Wilfried Piepenbrink seit jeweils 50 Jahren

- Hermann Meissner seit 25 Jahren

[…]

Vorsitzender Bernd Vorländer bedankte sich außerdem mit Geschenken beim zweiten Vorsitzenden Stefan Euteneuer und Schriftführerin Sabine Canisius für 20 Jahre Vorstandsarbeit.

[…]

Bei den Neuwahlen des Vorstandes werden Bernd Vorländer, Stefan Euteneuer und Sabine Canisius in ihren Ämtern bestätigt. **Marius Fuchs** hat nun das Amt des Kassenwarts von Andreas Gutsmuths übernommen, der sich nicht mehr zur Wahl gestellt hatte.

**Marlene Fuchs**

geboren am (unbekannt) als Marlene Köster

gestorben am (unbekannt)

**14. Juli 1960**

*Familien-Nachrichten*

*Bergneustadt. Geburten. Am 10. Juli 1960; Ulrike, Tochter der Eheleute Heinz Fuchs und Frau* ***Marlene Fuchs****, geborene Köster, wohnhaft in* ***Ahe***

**Marta Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Marta Fuchs

Gestorben am (unbekannt)

**12. Mai 1936**

Die Eheleute Robert Fuchs und **Marta Fuchs**, geborene Fusch, wohnhaft in **Herfen** feierten ihre Silberne Hochzeit

**Marta Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Marta Mauelshagen

Gestorben am (unbekannt)

**13. Mai 1944**

*Nun traf auch uns die schlimme Nachricht, daß unser lieber, hoffnungsvoller und lebensfroher Sohn* […]

*Gefreiter Fritz Fuchs*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Infanterie-Sturmabzeichens und des Verwundetenabzeichens in Gold*

*an seiner schweren Verwundung, die er am 2.3.1944 erhalten hatte, kurz vor seinem 21. Geburtstage am 31.3.1944 in einem Feldlazarett den Heldentod fand.*

*In stillem Leid: Albert Fuchs und Frau* ***Marta Fuchs****, geborene Mauelshagen; Else Lüttgen, geborene Fuchs; Ester Jansen und alle Anverwandten*

***Vollmerhausen*** *und im Osten im Mai 1944*

**Martha Fuchs**

Geboren am (unbekannt) als Martha Dederich

Gestorben am (unbekannt)

**März 1944**

Der 45-jährige Walter Fuchs wohnte mit seiner Frau **Martha Fuchs**, geborene Dederich und seinem Sohn Karl Emil Fuchs in **Niederseßmar** bei Gummersbach

**Martin Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. April 1944**

*Wegen Arbeitsüberlastung werden bis zum 5. Juni 1944 keine Schuhe zur Reparatur angenommen.*

***Martin Fuchs****, Schuhmachermeister in* ***Ründeroth***

**Michael Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. September 1988**

Am heutigen Abend trat der Bundesligist 1. FC Köln zu einem Freundschaftsspiel gegen den A-Kreisligisten **TuS Wiehl** an, und löste damit den Hauptgewinn des TuS Wiehl ein, der für seine vorbildliche Jugendarbeit den erstmals ausgeschriebenen Daimon-Cup bekommen hat.

Das Gastspiel der Kölner Geißböcke, die bis auf die drei Olympia-Fahrer Thomas Häßler, Olaf Janßen und Armin Görtz und die leicht angeschlagenen Paul Steiner und Jürgen Kohler in Wiehl antraten, lockte trotz der widrigen Witterungsverhältnisse rund 1800 Fußballfans in das Wiehler Stadion.

Diese erlebten zwar eine 0:7 Niederlage, konnten sich aber dennoch an dem engagierten Auftreten der Amateure erfreuen. Dank einer guten Abwehrleistung konnten sie dabei eine zweistellige Niederlage verhindern. Dabei hatte es für die Schützlinge von TuS-Trainer Norbert Teipel zunächst nach einem Debakel ausgesehen.

Als die Wiehler mit den Gedanken noch gar nicht richtig auf dem glitschigen Rasen waren, hatte der Däne Fleming Povlsen den ersten Angriff der Kölner erfolgreich mit dem 1:0 abgeschlossen.

Dann aber dauerte es bis zur 25. Minute, ehe Stefan Engels mit einem raffinierten Heber unerreichbar für Frank Winkler das 2:0 markierte.

Den 3:0-Pausenstand markierte Bundesliga-Torschützenkönig Thomas Allofs auf schönes Zuspiel von Pierre Littbarski.

Nach dem Seitenwechsel standen die Wiehler weiter unter starken Druck, aber die Abwehr um Libero Frank Jost und Torwart Frank Winkler, er wurde in der 68. Minute mit großem Beifall durch Michael Fuchs abgelöst, wehrte sich dennoch gut.

Dabei gelang es den Gastgebern sogar einige Male, das Gehäuse von Nationaltorhüter Bodo Illgner in Gefahr zu bringen.

Die weiteren Tore für die Kölner erzielten; 4:0 Günter Schlipper (57.), 5:0 Frank Greiner (75.), 6:0 Pierre Littbarski (77.), 7:0 Frank Greiner (80.).

Kölns Trainer Christoph Daum meinte nach dem Spiel augenzwinkernd, seine Elf habe trotz des „*schweren Spiels auf ein Trainingslager verzichtet*.“

Für seinen Wiehler Kollegen Norbert Teipel war das Ergebnis zweitrangig: „*Für meine Jungs war das Spiel ein Riesenerlebnis, auf das wir uns lange gefreut haben. In läuferischer und taktischer Hinsicht sei es eine tolle Lehrstunde für den TuS Wiehl gewesen*.“

TuS Wiehl:

Frank Winkler [ab 68. **Michael Fuchs**] – Eckhard Wirths [ab 46. Taufenbach], Frank Jost, Ralf Tetzlaff [ab 60. Dirk Telgheider], Michael Theis, Frank Sievers [ab 80. Maren Brekalo], Jörg Wendt [ab 80. Jörg Tetzlaff], Andreas Harnisch, Holger Neuburg [ab 46. Torsten Schiergens], Michael Ranke, Christoph Klein [ab 46. Udo Krohm]

[Trainer: Norbert Teipel]

**O. Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Mai 1936**

**O. Fuchs** betrieb in **Bielstein, Wiehler Straße 75** eine Vertretung der Iduna-Germania Versicherungs-Gesellschaft

**Otto Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Dezember 1933**

*Hansa-Lebensmittel - Erhältlich in den durch REWE-Schilder kenntlichen Geschäften der Hansa-Großhandel e.G.m.b.H. Vollmerhausen*

*Die Einkaufsstelle der Hansa-Lebensmittel-Geschäfte im Oberbergischen Lande*

*Anschlußstelle in* ***Nümbrecht****:*

*-* ***Otto Fuchs***

**Otto Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Mai 1944**

*Heute feiern das Fest der silbernen Hochzeit die Eheleute* ***Otto Fuchs*** *und Frau Aenne Fuchs, geborene Käsberg, wohnhaft in* ***Schönenbach***

**Otto Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Mai 1944**

*Am Sonntag fand in einem Waldbröler Jagdrevier die Verbandsjugendsuche für Jagdhunde statt. Zur Suche waren 7 Hunde mit ihren Führern erschienen. In 2 Gruppen wurden die Hunde auf die einzelnen Revierteile verteilt. Die Jagdhunde wurden geprüft in Fährtenarbeit (Hasenspur usw.) und auf ihre Fähigkeit, auf der Jagd dem Führer und Jäger ein brauchbarer Gehilfe zu sein.*

*Trotz schlechten Suchenwetters zeigten alle Hunde gute Veranlagung und konnten mit Preisen ausgezeichnet werden.*

*Es erhielt IIIc-Preis: Della von Greisslautal (Führer:* ***Otto Fuchs****,* ***Hesselbach****)*

**Paul Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. April 1944**

Das Eiserne Kreuz 2. Klasse erhielten: Obergefreiter **Paul Fuchs**, wohnhaft in **Benroth**

**Paul Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Dezember 1949**

*Aus russischer Kriegsgefangenschaft kehrten in die Gemeinde Morsbach heim:*

*-* ***Paul Fuchs****,* ***Wittershagen***

**Robert Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Mai 1936**

Der Gastronom **Robert Fuchs** betrieb in **Nosbach** einen Gasthof

**Robert Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Mai 1936**

*Zum vierten Mal versammelten sich am Feiertag der Nation die Gefolgschaften der Kessel- und Papierfabrik der* ***Firma L&C Steinmüller*** *auf dem Fabrikhof der Kesselfabrik, um vor der allgemeinen Feier mit ihren Betriebsführern inmitten ihrer Arbeitsstätten, wo heute der strenge Rhythmus der Arbeit ruht und die Fahnen des wiedererstarkten Deutschlands flattern, eine Feierstunde zu begehen.*

[…]

*Nachdem unter Marschklängen die Fahne der Deutschen Arbeiterfront hereingetragen war und der Gesangverein der Firma das Lied „Maienruf“ vorgetragen hatte, sprach der Betriebsführer Dr. Carl Hugo Steinmüller zur Gefolgschaft.*

*Einleitend begrüßte er die 27 Arbeitsjubilare des Werkes, die im letzten Jahre und an diesen Tagen 40 bzw. 25 Jahre in der Firma tätig waren.*

*Es sind dies mit 25 Dienstjahren:* ***Robert Fuchs***

**Robert Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Mai 1936**

Die Eheleute **Robert Fuchs** und Marta Fuchs, geborene Fusch, wohnhaft in **Herfen** feierten ihre Silberne Hochzeit

**Roland Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2002**

**Roland Fuchs** ist als Bezirksdienstbeamter auf der Polizeiwache in Reichshof-Eckenhagen, Barbarossastraße 5, tätig.

**14. Juni 2006**

Die Verkehrssicherheitstage an der Hahnbucher Straße begannen mit Geschwindigkeitsmessungen vor der Grundschule Eckenhagen. Ziel der Messung war, jeden Wagen auf die Tempo-30-Zone an der Schule hinzuweisen und zu sensibilisieren.

Die beiden Bezirksdienstbeamten Klaus Schwemke und **Roland Fuchs** sowie die Schüler der vierten Klasse konnten viel Lob verteilen - die Autofahrer hielten sich überwiegend an die vorgeschriebenen 30 Stundenkilometer. Nur eine Fahrerin wurde mit 46 Stundenkilometer gemessen und von den Kindern gerügt.

**24. Juni 2011**

Organisiert vom Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof, in Person von Erwin Bauer, stellten sich Polizei, DRK, Eltern und Lehrer in den Dienst der guten Sache. Ganz wichtig war das Sicherheitstraining am und im Schulbus, geduldiges Warten, geordnetes Einsteigen, ein höfliches Miteinander und die Berücksichtigung des toten Winkels, alles das wurde geprobt.

Verantwortlich für dieses Projekt war der Denklinger Bezirksdienstbeamter Klaus Schwemke.  An der Hauptstraße in Denklingen wurden Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Mit Hilfe des Eckenhagener Bezirksdienstbeamten **Roland Fuchs** und den Klassenlehrern, hielten die Kinder Autos an und richteten fröhliche, aber auch mahnende Worte an die Fahrer, die außerdem einen von den Kindern selbst erstellten Flyer mitnahmen.

**10. August 2016**

Seit Oktober vergangenen Jahres war der Bezirksdienstbeamte Ralf Marenbach, eigentlich zuständig für den Bereich Denklingen, alleine in der Gemeinde Reichshof unterwegs. Sein Partner **Roland Fuchs**, zuständig für den Bereich Eckenhagen, hatte sich in den Ruhestand verabschiedet.

Mit Gerhard Müller steht ihm nun ein neuer Partner zur Seite. Er übernimmt seit Juli das Amt des Bezirksdienstbeamten für den Bereich Eckenhagen und das ist gut so. „*Das Gebiet ist zu groß für nur einen Beamten*“, waren sich Ordnungsamt-Leiter Gerhard Dittrich, Bürgermeister Rüdiger Gennies und Marenbach einiig.

**Tamara Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

**24. September 2023**

Am 5. Spieltag der Landesliga gewann die **Frauenmannschaft des TuS Homburg-Bröltal** auf heimischen Platz gegen die Reservemannschaft des SV Menden mit 4:3, Halbzeitstand 2:2

[…]

Von wegen Spaziergang: Der Spitzenreiter schrammte gegen das Schlusslicht haarscharf am ersten Punktverlust der Saison vorbei. Laney Schulze-Edinghausen bewahrte den THB mit einem Last-Minute-Treffer vor einem Remis. Nach einer zunächst abgewehrten Ecke sorgte sie per Direktabnahme in den Knick für das umjubelte 4:3. Zuvor hatte Goalgetterin Ilka Lang dreimal geknipst.

[…]

Die Partie war von Beginn turbulent, zur Pause lag der Favorit sogar zurück. Zu diesem Zeitpunkt hatte **Tamara Fuchs** bereits einen Foulelfmeter vergeben, in der zweiten Halbzeit kassierte die THB-Akteurin wegen Nachtretens die Rote Karte – genauso wie ihre Gegenspielerin, die sich ebenfalls zu einer Unsportlichkeit hatte hinreißen lassen. Menden hielt mit allem dagegen und konnte sich auf eine starke Torhüterin verlassen – beim Siegtor von Schulze-Edinghausen war sie jedoch machtlos.

[…]

TuS-Coach Dominique Hassel sprach hernach von einem verdienten Sieg, „*aber Menden hat ein unfassbar gutes Spiel gemacht. Wir hatten hinten raus das Quäntchen Glück, was man hat, wenn man dort oben steht*.“

**Theodor Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. April 1936**

*Die Freiwillige Feuerwehr der Stadtgemeinde Gummersbach hielt in* ***Niederseßmar*** *einen Appell, verbunden mit der Jahreshauptversammlung ab.*

[…]

*Dem im Saale Spielmann die Jahreshauptversammlung folgte.*

[…]

*Bürgermeister Mackh nahm hierauf folgende Ehrungen verdienter Feuerwehrleute aus der Gummersbacher Wehr vor: für 40jährige treue Dienstzeit aus dem Löschzug Brunohl* ***Theodor Fuchs***

[…]

**1. August 1942**

*Der Rentner* ***Theodor Fuchs****, wohnhaft in* ***Brunohl, Kölner Straße 39****, wurde am 30. Juli 70 Jahre alt*.

[laut der Zeitung „Oberbergischer Bote“ v. 1.8.1942]

**Timo Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Mai 2023**

Das Stück „Abenteuer Schrottplatz“ ist nur eines, das auf dem Polizeipuppenbühnenfestival aufgeführt worden ist, zu dem heute und morgen rund 1.500 Kindergartenkinder aus 68 Einrichtungen und rund 400 Begleitpersonen nach Schloss Gimborn kommen.

[…]

Grußworte an die Kinder und Erwachsenen gab es von **Timo Fuchs**, stellvertretender Bürgermeister von Marienheide, und Landrat Jochen Hagt. Letzterer versprach den Kindern: „*Das wird Spaß machen!*“ Und er sollte recht behalten.

**Ulrike Fuchs**

geboren am 10. Juli 1960 in Bergneustadt

gestorben am (unbekannt)

**14. Juli 1960**

*Familien-Nachrichten*

*Bergneustadt. Geburten. Am 10. Juli 1960;* ***Ulrike****, Tochter der Eheleute Heinz Fuchs und Frau Marlene Fuchs, geborene Köster, wohnhaft in* ***Ahe***

**Walter Fuchs**

Geboren am 3. Oktober 1903 in Rospe bei Gummersbach

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1923**

Der Oberprimaner **Walter Fuchs** schloß seine Schulzeit auf dem **Gummersbacher Oberrealschule** mit dem Abitur ab

**1959**

**Walter Fuchs** arbeitet als Wärmebauingenieur bei der **Gummersbacher Firma L&C Steinmüller**

Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Die Familie wohnt in **Gummersbach, Bergstraße 53**

**Walter Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Mai 1936**

Vor dem Prüfungsausschuß in Köln bestanden am Samstag folgende oberbergische Stellmacher ihre Meisterprüfung:

[…]

**Walter Fuchs** aus **Brüchermühle**

**Walter Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 12. März 1944 im Osten

**März 1944**

Der 45-jährige **Walter Fuchs** wohnte mit seiner Frau Martha Fuchs, geborene Dederich und seinem Sohn Karl Emil Fuchs in **Niederseßmar** bei Gummersbach

**Walter Fuchs** diente zuletzt im Range eines Unteroffiziers

Er war Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse aus dem Ersten Weltkrieg, der Ostmedaille und des Kriegsverdienstkreuzes 2. Klasse mit Schwertern

**Walter Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Juni 1944**

*Ehrentafel für unsere Soldaten: Das Eiserne Kreuz 1. Klasse erhielt Feldwebel* ***Walter Fuchs****, aus* ***Herfen*** *bei Waldbröl*

**10. Januar 1950**

*In* ***Hufen*** *bei Waldbröl sind nun auch die drei letzten ehemaligen Wehrmachtsangehörigen aus russischer Kriegsgefangenschaft eingetroffen. Heinz Nöbauer, Josef Klein und* ***Walter Fuchs*** *wurden von Angehörigen und Nachbarn freudig willkommen geheißen*.

**Walter Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Dezember 1949**

Herr **Walter Fuchs** betreibt in **Waldbröl**, Kaiserstraße 43, Telefon 472 eine Klempnerei, Installation und sanitäre Anlagen

**Walter Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Januar 1950**

*Heute 13.30 Uhr wurde unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* […]

*Frau Klara Fuchs, geborene Ihne*

*nach langem Leiden im Alter von fast 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

*- Eheleute* ***Walter Fuchs*** *und Frau Ilse Fuchs, geborene Dabelstein*

*- Eheleute Bernhard Fuchs und Frau Lieselotte Fuchs, geborene Bruhn*

*- Frau Witwe Ilse Fuchs, geborene Gorzalka*

*Rospe, den 20. Januar 1950*

**Wilhelm Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. Dezember 1933**

*In der Prozeßsache Landbund-Kreditgenossenschaft gegen die ehemalige Verwaltung hat das Oberlandesgericht nunmehr beschlossen, in die Beweisaufnahme einzutreten*. [...] *Es soll Beweis erhoben werden über die Behauptungen der Klägerin.*

[...]

*Durch Vernehmung zu I a-c des*

*- Walter Schuff in Waldbröl, Gerberstraße*

*- Wilhelm Barth III, Heide bei Waldbröl*

*-* ***Wilhelm Fuchs****, Erdingen bei Wildbergerhütte*

*- Albert Jacobs, Hermesdorf bei Waldbröl*

**Wilhelm Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Mai 1944**

*Wir erhielten die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber, unvergeßlicher Sohn und Bruder* […]

*Paul Sträßer*

*Gefreiter in einer Panzer-Division*

*Inhaber des Panzerkampfabzeichens*

*im Alter von 19 Jahren bei den schweren Kämpfen im Osten seiner schweren Verwundung erlegen ist.*

*Im tiefen Schmerz:*

*Gustav Sträßer und Frau Marta Sträßer, geborene Fuchs*

*Heinz Sträßer, Werner Sträßer und Inge Sträßer; Witwe* ***Wilhelm Fuchs****; Witwe Christian Sträßer*

*Straße über Wiehl, Rölefeld, Niederbierenbach im Mai 1944*

**Wilhelm Fuchs**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Wir erhielten die schmerzliche Gewißheit, daß herzensguter, treuer, stets um mich besorgter Mann* […]

*Willy Fernholz*

*Unteroffizier in einem Grenadier-Regiment*

*nie mehr zu uns zurückkehrt. Er fiel bei den schweren Kämpfen im Osten und gab sein hoffnungsvolles Leben im Alter von 33 Jahren.*

*In stillem Abschiedsweh:*

*Frau Elly Fernholz, geborene Fuchs*

*Familien* ***Wilhelm Fuchs****; Karl Schöler und August Fernholz; Witwe Hedwig Finke, geborene Fuchs und Karin Fernholz*

*Bettenhagen, Rommen, Alferzhagen im Mai 1944*